

ZUSATZKOLLEKTIVVERTRAG
KINOARBEITER
LOHNORDNUNG 2007

A. KV-Löhne:

Ab 1. Jänner 2007 erhalten die KinoarbeiterInnen unter Zugrundelegung einer 40-stündigen Arbeitszeit folgende Bruttomindestlöhne:

	Monatslohn:	Stundenlohn:
1. FilmvorführerIn (mindestens 4 Säle)	€ 1.292,07	€ 7,46
2. FilmvorführerIn (bis zu 3 Säle)	€ 1.073,84	€ 6,20
3. KassierIn:	€ 999,36	€ 5,77
4. BilleteurIn:	€ 931,82	€ 5,38
5. BedienerIn:	€ 931,82	€ 5,38

B. IST – Löhne:

Mit 1. Januar 2007 werden die IST-Löhne der KinoarbeiterInnen unter Anrechnung dessen, was ab diesem Zeitpunkt an freiwilligen Lohnerhöhungen gewährt werden sollte, um 2,1 Prozent angehoben.

C. Geltungsdauer:

Dieser Zusatzkollektivvertrag gilt bis 31.Dezember 2007.

Graz, am 17. Januar 2007

Graz, am 17. Januar 2007

Für die Wirtschaftskammer Steiermark,
Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft
Fachgruppe Lichtspieltheater und Audiovisionsveranstalter

Michael Wiesler
Fachgruppengeschäftsführer

Manfred Dirninger
Fachgruppenobmann

Für den Österreichischen Gewerkschaftsbund
Gewerkschaft Kunst, Medien, Sport, freie Berufe

Dr. Herbert Stegmüller
Zentralsekretär

Peter Paul Skrepek
Vorsitzender

Für den Österreichischen Gewerkschaftsbund
Gewerkschaft Kunst, Medien, Sport, freie Berufe
Sektion Technik in Veranstaltungsbetrieben

Martin Mayer
Sekretär

Gerhard Legner
Sektionsvorsitzender

Für die Gewerkschaft KMSFB
Landesorganisation Steiermark

Mag. Gerhard Winkler
Landessekretär

Walter Bauer
Landessektionsvorsitzender